Wasserkörperdatenblatt Stand November 2012

39006 Neue Sude, Sückau-Pretener Graben, Brahlsdorfer Bach

Stammdaten

Flussgebiet	Elbe
Bearbeitungsgebiet	39 Sude
Ansprechpartner	NLWKN Betriebstelle Lüneburg Geschäftsbereich III, Aufgabenbereich 32
Gewässerkategorie	Fließgewässer (RW)
Gewässerlänge [km]	13,52
Gewässergröße [km²]	
Gewässertyp	Sandgeprägte Tieflandbäche (14)
Gewässerpriorität	5
Wanderroute	nein
Laich- und Aufwuchshabitat	nein
Status	Erheblich verändert
Zielerreichung 2015	nein

Bewertungen nach EG-WRRL, Stand 2009

Signifikante Belastungen

Punktquellen, Diffuse Quellen, Abflussregulierungen und morphologische Veränderungen

Chemie

Gesamtzustand	gut
Schwermetalle	gut
Überschr. Stoffe	
Pestizide	gut
Industr. Schadstoffe	gut
Andere Stoffe	gut
Überschr. Stoffe	

Bewertungen nach EG-WRRL, Stand 2009

Ökologie

Zustand/Potential	unbefriedigend (4)
Fische	gut
Makrozoobenthos (Gesamt)	unbefriedigend
Degradation	unbefriedigend
Saprobie	gut
Makrophyten / Phytobenthos ges.	mäßig
Makrophyten	mäßig
Diatomeen	mäßig
Phytobenthos	unklassifziert
Phytoplankton	unklassifziert

Allgemeine chemisch-physikalische Parameter

Allg. chem.-phys Parameter	unklassifziert
Orientierungswert Überschreitung	

Hydromorphologie

Strukturklasse	I	II	III	IV	V	VI	VII
Übersichtsverfahren [%]	0	0	0	0	16	47	2

Synergien

Naturschutz - FFH-Richtlinie

Elbeniederung zwischen Schnackenburg und Geesthacht (DENI_2528-331)

Naturschutz - EG-Vogelschutzrichtlinie (2009/147/EG)

Mecklenburgisches Elbetal (2732-473)

Niedersächsische Mittelelbe (DENI_2832-401)

Hochwasserrisikomanagement-RL (2007/60/EG)

Keine Synergien

Sonstige Hinweise (z.B. zur Reihenfolge von Maßnahmen, Planungsvoraussetzungen)

Eine Reihenfolge bei den vorgeschlagenen Maßnahmen ist nicht einzuhalten

Informationen zu besonders bedeutsamen Arten

Libellenart: Libellula fulva (RL-Deutschland 2)

Zusammenfassung der Handlungsempfehlungen

Die nachfolgenden Handlungsempfehlungen basieren auf aktuellen Monitoringergebnissen. Einige Qualitätskomponenten sind seit 2009 ergänzend untersucht worden, so dass diese teilweise vom Zustand 2009 abweichen können.

Das Grabensystem wurde strukturarm, weitgehend gerade verlaufend gebaut bzw. ausgebaut und dient hauptsächlich der Be- und Entwässerung landwirtschaftlich genutzter Flächen. Durch ein Abschlagsbauwerk wird bei Sückau geregelt Wasser aus der Sude zugeleitet und im Unterlauf durch ein Schöpfwerk der Sude wieder zugeleitet.
Die feststellbaren leichten saprobiellen und eutrophen Belastungen werden vermutlich durch diffuse Quellen aus flächenhaften Einträgen des intensiv landwirtschaftlich genutzten Einzugsgebiets verursacht. Zur Ursachenfindung der Schadstoffbelastungen wird ein Ermittlungsmonitoring vorgeschlagen.
Die Anlage von Gewässerrandstreifen mit standorttypischer Vegetation - vorwiegend bei direkt angrenzender Ackernutzung - sowie der Aufbau standortheimischer Gehölze und Röhrichte am Gewässerufer sind zu befürworten. Es ist zu prüfen wo durch Einbau von Totholz und auch Kies die Strukturvielfalt erhöht werden kann. Weiterhin ist zu prüfen inwiefern die Gewässerunterhaltung ökologisch optimiert werden kann. Die eigendynamische Gewässerentwicklung sollte gefördert werden.
Die lineare ökologische Durchgängigkeit an den Stauwehren ist zu überprüfen und ggf. die Stauregelung sowie die Wasserzuleitung u. a. aus der Sude zu optimieren.

Defizitanalyse mit Handlungsempfehlungen für Maßnahmen

Relevanzen der Belastungen: 1 fachlich nicht relevant; 2 nicht feststellbar / nicht bekannt; 3 Belastung ist von untergeordneter Bedeutung; 4 Belastung spielt eine wichtige Rolle; 5 Belastung spielt eine entscheidende Rolle

Guter ökologischer Zustand nicht erreicht	Maßnahmen zur Zielerreichung:	ja	Maßnahmen zur Zielerhaltung:	nein

1. Guter ökologischer Zustand erreicht

Defizit und Ursache/Belastung	Relevanz	Bemerkung	Handlungsempfehlung
Zustand oder Bestände besonders bedeutsamer Arten gefährdet	Nein		

2. Wasserqualität; Saprobie und Sauerstoffhaushalt

Defizit und Ursache/Belastung	Relevanz	Bemerkung	Handlungsempfehlung
Punktquellen	2		
Staueffekte	1		
Diffuse Quellen	4	Intensive landwirtschaftliche Nutzung	
Ursache unklar	1		

3. Wasserqualität; Allgem. chemisch- physikalische Parameter

Defizit und Ursache/Belastung	Relevanz	Bemerkung	Handlungsempfehlung
Punktquellen	2		
Diffuse Quellen	4	Von flächenhaften Einträgen ist auszugehen, Waldanteil im Einzugsgebiet 0 %	
Ursache unklar	4	QE3-2-1 Schwermetalle = 2, QE3-2-2 Pestizide = 2, QE3-2-3 Industrielle Schadstoffe = 2, QE3-2-4 Andere Schadstoffe = 2, QE3-5 Nitrat = 2, QE3-2 Einstufung chemischer Zustand nach WRRL-Anhang V = 2	Ermittlungsmonitoring

4. Flora defizitär

Defizit und Ursache/Belastung	Relevanz	Bemerkung	Handlungsempfehlung
Eutrophierung	4	Intensive landwirtschaftliche Nutzung, von flächenhaften Einträgen ist auszugehen, Nitratbelastung festgestellt	Effektive Maßnahmen nur im Zusammenhang mit grundwasserschonender Landbewirtschaftung
Lichtlimitierung	1		
fehlende Beschattung	5	Ufergehölze und Röhrichte defizitär	M 4.1: Entwicklung und Aufbau standortheimischer Gehölze und Röhrichte an Bächen
intensive Unterhaltung	5		Ökologisch angepasste Unterhaltung prüfen
starke Strukturdefizite	4	Gewässer ist begradigt und ausgebaut	MG 2, insbesondere M 2.2 Gelenkte eigendynamische Gewässerentwicklung
unklar	1		

5. Hydromorphologie; Makrozoobenthos und / oder Fische

Wasserkörper bzw. Abschnitt	Defizit und Ursache/Belastung	Rele-vanz	Bemerkung	Maßnahmengruppe Niedersachsen	Maßnahmensteckbrief	Aktion	Handlungsempfehlung
39006	Gewässerverlauf und Bettgestaltung defizitär	1	Begradigung, Eintiefung	1 - Bauliche Maßnahmen zur Bettgestaltung und Laufverlängerung	1	nein	
39006	Gewässerverlauf und Bettgestaltung defizitär	5	Begradigung, Eintiefung	2 - Maßnahmen zur Förderung der eigendynamischen Gewässerentwicklung	2.2 - Gelenkte eigendynamische Gewässerentwicklung mit weitestgehender Wsp-Neutralität	ja	
39006	Gewässerverlauf und Bettgestaltung defizitär	5	Begradigung, Eintiefung	3 - Vitalisierungsmaßnahmen im vorhandenen Profil	3.1 - Vitalisierungsmaßnahmen bei weitestgehender Wsp-Neutralität	ja	
39006	Gewässerverlauf und Bettgestaltung defizitär	5	Begradigung, Eintiefung	3 - Vitalisierungsmaßnahmen im vorhandenen Profil	3.3 - Vitalisierungsmaßnahmen bei staugeregelten Gewässern	ja	
39006	Keine Ufergehölze	5	Ufergehölze und Röhrichte defizitär	4 - Maßnahmen zur Gehölzentwicklung	4.1 - Entwicklung und Aufbau standortheimischer Gehölze an Bächen	ja	
39006	Festsubstrat defizitär	4	Kies und Totholz defizitär	5 - Maßnahmen zur Verbesserung der Sohlstrukturen durch den Einbau von Festsubstraten	5.1 - Einbau von Kiesstrecken /-bänken	prüfen	
39006	Festsubstrat defizitär	4	Kies und Totholz defizitär	5 - Maßnahmen zur Verbesserung der Sohlstrukturen durch den Einbau von Festsubstraten	5.2 - Einbau von Totholz	prüfen	

5. Hydromorphologie; Makrozoobenthos und / oder Fische

Wasserkörper bzw. Abschnitt	Defizit und Ursache/Belastung	Rele-vanz	Bemerkung	Maßnahmengruppe Niedersachsen	Maßnahmensteckbrief	Aktion	Handlungsempfehlung
39006	Beeinträchtigung durch Sand-/ Feinstoffeinträge und/oder Verockerung	5	Gewässerrandsteifen defizitär	6 - Maßnahmen zur Verringerung der Feststoffeinträge und -frachten (Sand und Feinsedimente / Verockerung)	6.6 - Anlage von Gewässerrandstreifen mit naturnaher Vegetation	ja	
39006	Starke Abflussveränderungen	3		7 - Maßnahmen zur Wiederherstellung eines gewässertypischen Abflussverhaltens	7	prüfen	Wasserzuleitungsmanagement aus der Sude ggf. optimieren
39006	Aue beeinträchtigt	1	Wanderhindernisse	8 - Maßnahmen zur Auenentwicklung	8	nein	
39006	Fehlende ökologische Durchgängigkeit	3	Wanderhindernisse	9 - Herstellung der linearen Durchgängigkeit	9	prüfen	Optimierung der Stauregelung
39006	Intensive Unterhaltung	5				prüfen	Ökologisch angepasste Unterhaltung prüfen
39006	Ursachen unklar	1				nein	